

Was uns für eine gute Zukunft wichtig ist

Wir engagieren uns für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung, die Berlin in eine lebenswerte, gesunde und sozialgerechte Stadt für Alle verwandelt. Das ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Dabei beziehen wir uns auf die 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine Nachhaltige Entwicklung (SDG's), zu deren Umsetzung sich Deutschland 2015 mit der Agenda 2030 verpflichtet hat.

Wir sind parteipolitisch unabhängig, sprechen mit allen Menschen und ermöglichen verschiedene Formen des Miteinanders. Dabei versuchen wir Brücken zu bauen zwischen Menschen, Gruppen, Parteien und Milieus. So wird mehr Austausch über die Lebensrealität der Menschen und deren Themen und Interessen ermöglicht.

Wir bieten den Rahmen für Zukunftsdialoge und konstruktive Gespräche zu gemeinwohlorientierter Stadtentwicklung. Zur Förderung einer lebendigen Demokratie ermutigen und unterstützen wir Menschen sich einzubringen und zivilgesellschaftliche Aktivitäten auf demokratischer Basis zu realisieren.

Wir setzen uns für einen respektvollen und wertschätzenden Umgang mit der Erde ein, denn sie ist unsere Lebensgrundlage. Sie zu bewahren sehen wir als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe – unabhängig von politischen Ideologien. Im Sinne der indigenen Völker wollen wir die Erde unseren Nachkommen auch noch in der 7. Generation nach uns als lebenswerten Ort übergeben. Dabei beziehen wir uns auch auf §20a des Grundgesetzes, der im Sinne der Generationengerechtigkeit den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und der Tiere verankert.

Wir stehen für eine menschen-, tier- und pflanzenfreundliche Zukunft, die den Erhalt der Bäume und Grünflächen sowie deren Erweiterung und die Lebensräume für (Wild-)Tiere einschließt. Dabei nehmen wir auch insbesondere die Situation der Kinder und Jugendlichen in den Blick, denn sie sind unsere Zukunft.

In unserem Handeln beziehen wir uns auch auf die Inner Development Goals, einen innovativen Ansatz, um nachhaltige Entwicklung auf globaler Ebene zu fördern. Die [Inner Development Goals](#)* zeigen uns, wie durch Freude, Einfachheit und kontinuierliches Lernen Veränderungen geschaffen werden können: **Freude** als Motor für Engagement, **Einfachheit** als Schlüssel, **Lernen und Leben verbinden, Miteinander Neues erschaffen** (Co-Kreation fördern), **ein umfassendes Ökosystem entwickeln.**

Zukunft geht uns alle an und wir können auf der lokalen Ebene beginnen, den Wandel (mit-)zu gestalten. Wir wollen vom Reden ins Handeln kommen! Daher kooperieren wir umfassend mit vorhandenen Akteuren und bauen Netzwerke. Wir sehen das Gebiet Neu-Tempelhof als Pilotkiez an.

*Verlinkt ist hier das Train-the-Trainer-Handbuch für die Inner Development Goals: „EMPOWERMENT FÜR KLIMA & CO. - mit den Inner Development Goals“ von Brigitte Peter, und Martin Heyer, Herausgeber ist der Wissenschaftsladen (WILA) Bonn e.V. in Kooperation mit Heinrich-Böll-Stiftung NRW und dem Katholisch-Sozialem Institut KSI